

Bauarbeiten starten im November 2025

Anfang November beginnen in Bethlehem die Bauarbeiten für den Fernwärmeausbau und die Sanierung der Versorgungs-infrastruktur im Gebiet Eymattstrasse-Neuhausweg. Die Arbeiten von Energie Wasser Bern (ewb) sind mit dem Ausbau der Velohauptroute durch Tiefbau Stadt Bern (TSB) koordiniert. Die Bauarbeiten dauern gemäss aktueller Planung bis Mitte 2028.

Die Bauarbeiten für den Fernwärmeausbaus und die Sanierung der Trinkwasser-, Gas- und Strominfrastruktur in Bethlehem konzentrieren sich aktuell auf die Feller- und Riedbachstrasse. Ab November 2025 kommt mit dem Baustart im Teilgebiet Eymattstrasse-Neuhausweg ein weiteres Ausbauprojekt dazu. Der Bauperimeter umfasst Teile der Murtenstrasse, den Sägehofweg, die Eymattstrasse, den Neuhausweg sowie Teile des Kornwegs.

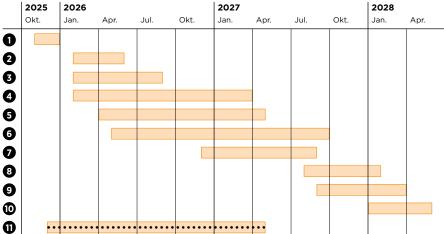
Erste Etappe im Bereich des neuen Werkhofs

Die Bauarbeiten beginnen ab dem 3. November 2025 im Bereich des Neuhuus-Areals. Dort wird gegenwärtig der neue Werkhof gebaut, in welchen sich die Stadt einmieten wird. Der Werkhof wird ebenfalls ans Fernwärmenetz angeschlossen. Die Fernwärmeleitungen müssen verlegt werden, bevor die Umgebungsarbeiten des neuen Werkhofs ausgeführt werden, weshalb dieser Bauabschnitt vorgezogen wird. Ebenfalls Anfang November werden im Grünbereich auf der nördlichen Seite der Murtenstrasse im Abschnitt zwischen den Abzweigungen Bümplizstrasse und Neuhausweg Wurzelsondagen ausgeführt. Hintergrund ist die von der Stadt geplante Verbreiterung der Strasse für die neue Velohauptroute, welche ewb und die Stadt gemeinsam realisieren.

Hauptarbeiten starten im Februar 2026

Ab Februar 2026 beginnen die eigentlichen Hauptarbeiten für den Fernwärmeausbau und die Sanierung der Werkleitungen. Sie werden von drei Bauteams in verschiedenen Abschnitten parallel ausgeführt. Die von der Energiezentrale Forsthaus kommende Wärmehauptleitung wird ab der Abzweigung Bümplizstrasse via Murtenstrasse Richtung Westen verlängert. Gleichzeitig beginnen die Bauarbeiten im Kornweg, im Bereich der Zufahrt zum Einkaufszentrum von Coop. Ab April 2026 werden erste Arbeiten in der Eymattstrasse ausgeführt.





Doppelter Gewinn fürs Klima

Die Stadt Bern wird die Bauarbeiten von ewb in Bethlehem nutzen, um in verschiedenen Strassenabschnitten Aufwertungsmassnahmen zu realisieren. Sie werden das Stadtklima und die Aufenthaltsqualität verbessern, die Verkehrssicherheit erhöhen, Hindernisse im öffentlichen Raum reduzieren und die Lärmbelastung senken. Informationen zu den geplanten Massnahmen und zu den Strassenabschnitten, in welchen eine Aufwertungen vorgesehen ist, finden Sie unter **ausbau-fernwaerme.be/strassenaufwertung**

Auswirkungen auf die Verkehrsführung

Die umfangreichen Bauarbeiten wirken sich auf die Verkehrssituation im Quartier aus. Der Tramverkehr und -fahrplan werden nicht eingeschränkt, es müssen teilweise aber temporär Bushaltestellen verschoben werden. Komplettsperrungen von Strassen sind keine vorgesehen. Der Verkehr wird immer mindestens einspurig geführt, Umleitungen werden signalisiert. Es ist mit Einschränkungen und Behinderungen zu rechnen. Die Zugänglichkeit von Läden, Einkaufszentren und weiteren öffentlichen Einrichtungen ist jederzeit sichergestellt. Die Arbeiten für den Fernwärmeausbau, die Sanierung der Werkleitungen, die neue Velohauptroute sowie die Sanierung der Leitungen des Wasserbunds Region Bern sind koordiniert und werden gemeinsam ausgeführt.

Weitere Informationen zu den Bauarbeiten

Vor Baubeginn in den jeweiligen Strassenabschnitten werden die betroffenen Anwohner*innen mit separaten Informationsschreiben über den Bauablauf, die Dauer der Arbeiten und die konkreten Verkehrseinschränkungen und Umleitungen informiert.

Energie Wasser Bern setzt alles daran, die Auswirkungen des Ausbaus der klimaschonenden Wärmeversorgung für die Anwohner*innen so gering wie möglich zu halten. Wir danken Ihnen für Ihre Geduld.

Bei Fragen zum Projekt stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Adam Jurski, Gebietsprojektleiter Bethlehem, info@ausbau-fernwaerme.be

Ausserhalb der Betriebszeiten

Pikettdienst, Energie Wasser Bern, Tel. 031 321 31 11



Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter ausbau-fernwaerme.be

Fernwärme – klimaschonende Energie für Ihr Quartier

Der Fernwärmeausbau ist ein Schlüsselelement bei der Umsetzung der Klimastrategie der Stadt Bern. Fernwärme wird durch die Verwertung von Kehricht, Holz und Erdgas produziert. Sie besticht durch eine gute Klimabilanz. Um Bethlehem mit Fernwärme zu versorgen, wird heisses Wasser von der Energiezentrale Forsthaus in speziell isolierten Transportleitungen durch die Quartiere zu den Siedlungen geführt. Dort gibt das Wasser seine klimaschonende Energie über Wärmetauscher an die Heizungssysteme der Liegenschaften ab.

Sie sind an Fernwärme interessiert? Weitere Informationen unter ewb.ch/fernwaerme